**Theaterstück zum Morgenbeginn**

**Kinderkirchentage 2020**

Personen:

**Dr. Robert Buntspecht** - Zeitforscher

pinkfarbener Mantel

wirre Haare

verschiedene Socken

Sonnenbrille in der Tasche

Accessoire:

Lumenmessgerät

Fernglas

Alte Glühbirne

Stethoskop

Zeitmaschine:

Stehlampe

Morphanzug

Kartoffelsack

**Finn** – ein normales Kind

**Iris** – ein Gerät, mit dem Dr. Buntspecht sprechen kann

**1. Tag**

**Es werde Licht!**

Symbol: Sonne

Dr. B.: *poltert herein… kommt aus dem Sack*

Krass ist das hier hell

Uh, das tut in den Augen weh!

Ich kann meine Augen gar nicht aufhalten.

*er fragt Iris, in welcher Zeit er ist … stellt fest, dass er in der richtigen Zeit ist*

*holt die Sonnenbrille aus der Tasche probiert aus, wofür die wohl gut ist.*

Finn: *kommt*

Wer bist denn du?

Dr. B.: *erschrickt sich erst einmal*

Gegenfrage: Sag mir erstmal wer du bist?

Finn: Ich bin Finn und wohne hier.

Dr. B.: OK. Diese Antwort ist richtig. Sehr gut. Also, ich komme aus der Zukunft ….

*erklärt ein bisschen*

Du musst dir vorstellen, wir haben kein Licht in der Zukunft.

Finn: Und wieso siehst du so komisch aus?

Dr. B.: Wieso, wie sehe ich denn aus?

Warum ist denn das Aussehen für Euch so wichtig?

Finn: Na du hast so komische Sachen an.

Und warum kneifst du denn die Augen so zu?

Dr. B.: Weil es so weh tut.

Finn: Dann setzt doch mal die Sonnenbrille auf.

Dr. B.: *setzt die Brille richtig auf – ist total begeistert*

Wow … cool!

*Finn und Dr. Buntspecht spielen ein Spiel, in dem Dr. Buntspecht herausfindet,*

*dass verschiedene Gegenstände die gleiche Farbe haben können. Er ist total*

*begeistert.*

Finn: Und was willst du hier

Dr. B.: Also… ich habe ja meine Iris und die erklärt mir immer alles.

Ich habe in der Bibliothek von Iris geforscht und die hat mir etwas vom Licht

vorgelesen.

Ich habe sie gefragt, wann es wohl ganz sicher Licht gab?

Iris: Im Oktober 2020 – wenn wir dahin reisen sind wir ganz sicher auf der sichersten

Seite – sicherlich.

Dr. B.: Und dann habe ich mir eine Zeitmaschine gebaut und bin in eure Zeit gereist.

Hier bei euch gibt’s doch Licht. Oder?

Iris, könntest du das mit dem Licht aus dieser Geschichte nochmal vorlesen?

Iris: Robert, du meinst die Schöpfungsgeschichte aus der Bibel. Da kommt Licht drin

vor. Ich kann es dir sogar zeigen! Jetzt wo wir Licht haben funktioniert auch meine

Kinofunktion.

Dr. B.: *das Licht geht aus*

Ahh jetzt fühle ich mich besser

*Licht geht hinter dem Schattenspielvorhang an*

Iris: *liest mit sonorer Stimme liest die Schöpfungsgeschichte vor*

Schattenspiel Schöpfungsgeschichte Tag 1 bis 7

Zusammenfassung: Ohne Licht gibt es kein Leben

Dr. B.: Und was machst du so denn den ganzen Tag, Finn?

Finn: Spielen – z.B. mit einem Ball!

Dr. B.: Bei uns dauert das Ballspielen immer sehr lange… meistens sind wir damit

beschäftigt den Ball zu suchen.

*Dr. Buntspecht und Finn spielen mit einem Ball*

*Dr. Buntspecht ist total begeistert, wie einfach es ist, wenn man sehen kann!*

Finn: Natürlich ist es viel einfacher wenn man Licht hat.

Dr. B.: Ich hätte jetzt große Lust einige Lichtexperimente durchzuführen.

Meinst du das geht hier…? zusammen mit den ganzen Kindern…?

Finn: Bestimmt!

**ENDE 1. Tag**

**2. Tag**

**Gott zeigt sich uns!**

Symbol: Feuer

Dr. B: *kommt mit Verband um den Finger*

Finn du glaubst nicht, was mir gestern noch passiert ist.

Plötzlich wurde es wieder dunkel! Und ich dacht schon krass….

Aber dann waren da oben so … na so… so Dinger…

Und dann war ich draußen noch unterwegs und hab in einem Garten da noch so

eine Schale mit….. auch mit Licht…gesehen. Das Licht hat sich aber bewegt und es

hatte viele verschiedene Farben.

Na ja … und dann hab ich das angefasst und mir total weh getan… schau mal…

*er zeigt Finn den verbundenen Finger*

Krass!!! Was war denn das…?

Finn: *verdreht die Augen*

Herr Dr. Robert Buntspecht

*holt Streichhölzer aus der Tasche und zündet eins an (Alleszünder…)*

War das sowas?

Dr. B.: Jaaa!!! Krass….! Nur größer…

Finn: *macht den Vorhang auf*

Meinst du so was…?

Dr. B.: Jaa… genau krass – wie hast du das denn gemacht?

Finn: Das ist Feuer

Iris: Robert, bevor du mich fragst: Feuer ist übrigens folgendes:

*liest einen Wikipedia-artikel zu Feuer vor*

Und ich habe auch noch folgende Geschichte zu Feuer gefunden:

passend zu dem brennenden Feuer da draußen… lass uns rausgehen und die

Geschichte hören, die da zu uns geschrieben wurde

*liest draußen die Geschichte vom brennenden Dornbusch vor.*

Finn: *erzählt über das Feuer*

Ich kenne die Geschichte. Der brennende Dornbusch verbrennt nicht.

Das ist Gottesfeuer und Mose wusste das.

Feuer kann gefährlich sein, man kann sich dran verbrennen so wie du.

Aber es wärmt auch…

Und genau so ist das auch mit Gott.

Dr. B.: Wärme kenn ich eigentlich nur wenn Menschen zusammen sind.

Finn: Gott will auch zeigen: ich bin da ich bin der, der immer da ist.

Er gib dir die Wärme ohne dich zu verbrennen.

Dr. B.: Au jaa… und jetzt Feuerexperimente!!!

Finn: Oh ja, ich glaube die haben hier einiges vorbereitet.

**ENDE 2. Tag**

**3. Tag:**

**Jesus: Ich bin das Licht der Welt**

Symbol: Leuchtturm

Finn: *schreibt eine Postkarte (XXL-Version) mit Leuchtturm vorne drauf.*

Dr. B.: *kommt dazu*

Was ist das denn.

Finn: Eine Postkarte … ein bisschen groß vielleicht, aber …

Dr. B.: Nein ich meine da vorne drauf!

Das kennt er gar nicht.

So weit kann das Licht strahlen? Was ist das denn, was so viel Licht macht?

Geht das mit Strom?

Finn: *erklärt wozu Leuchttürme da sind.*

Die Leuchttürme sind ein Sägen für die christliche Seefahrt.

Iris: Robert, bevor du mich fragst… Sägen sind …

*liest einen Wikipedia-Artikel über Sägen vor*

Finn: Nein Iris … Dr. Buntspecht … nicht Sägen sondern Segen!

Iris: Robert, bevor du mich fragst… Segen ist …

*liest einen Wikipedia-Artikel über Segen vor*

Mit den Stichworten Gott – Segen – Kinder und Störung habe ich folgende

Geschichte herausgefunden.

*liest die Geschichte von der Kindersegnung vor*

Finn: Jesus sind die Kinder am wichtigsten. Wir spüren bei Jesus Orientierung und

Schutz – so wie bei einem Leuchtturm. Jesus setzt sich für uns ein.

Dr. B.: Krass! … Ein ziemlich cooler Typ dieser Jesus … leuchtet wie ein Leuchtturm!

OK … aber genug geredet für heute. Machen wir wieder Lichtexperimente?

Finn: Aber sicher!

**ENDE 3. Tag**

**4. Tag:**

**Ihr seid das Licht der Welt**

Symbol: Regenbogen

Dr. Buntspecht bringt einen Prisma-Stein mit (findet ihn in einer Tasche in seinem Kittel).

Variante 1: Finn leuchtet mit der Taschenlampe auf den Stein und es entsteht ein Regenbogen.

Variante 2: Finn untersucht den Stein und hält ihn zufällig ins Licht. Dabei entsteht der Regenbogen

Dr. Buntspecht ist total begeistert und fasziniert.

Iris erzählt etwas zum Regenbogen (Robert, bevor du mich fragst … (Wikipedia-Artikel zum Regenbogen))

Finn: Ein Regenbogen setzt sich aus vielen verschiedenen Farben zusammen.

Auch wir sind alle einzigartig und haben ein eigenes Licht, das in die Welt leuchtet.

Iris: Dazu habe ich auch eine Geschichte in der Bibel gefunden.

*liest das Gleichnis vom Licht unter dem Scheffel vor*

Dr. B.: Dazu könnte ich ein live Experiment machen!

holt ein Messbecher (Scheffel) und eine Kerze aus seinem Kittel

Finn, du hast doch Feuer. Zünde doch mal bitte die Kerze an.

Finn: *zündet die Kerze an*

Dr. B.: *stellt die Kerze unter den Messbecher … die Kerze geht aus …*

*Finn zündet die Kerze wieder an … Dr. Buntspecht stellt die Kerze auf den*

*Messbecher … sie leuchtet wie ein Leuchtturm*

Ahhh … ich verstehe!

Wir alle Leuchten irgendwie? So wie Jesus.

Und wir sollen alle auch irgendwie wie ein Leuchtturm sein … so wie Jesus.

Also schön leuchten … jeder so wie er/sie es kann.

Finn: Ganz genau … Dr. Buntspecht, du bist ein sehr guter Lichtforscher!!

Dr. B.: OK ... Danke … Bevor wir wieder unsere Lichtexperimente machen habe ich noch

eine gute Idee für ein Regenbogen-Licht-Großexperiment!

holt einen Fotoapparat aus seinem Kittel … leitet das Regenbogenexperiment an

… alle Kinder stellen sich entsprechend ihrer Farbe zu einem Regenbogen auf…

Dr. Buntspecht macht ein Foto …

**ENDE 4. Tag**